

FACHSCHAFT PHARMAZIE

der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

vertreten durch den Fachschaftsrat
Pharmazie

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 17

17489 Greifswald



Reisekostenantrag

Antragsdatum:

Antragsteller:

Anschrift:

Beantragte Summe:

E-Mail:

Telefon:

Reiseziel		Reisebeginn	
Reisezweck		Reiseende	
Reisedauer	Tage	Stunden	

I.	FAHRTKOSTEN – ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL (alle Einzelnachweise als Anlage)	RECHNUNGSBETRAG
1		
2		
3		

II.	Pauschale Kraftfahrzeuge						
	FORTBEWEGUNGS- MITTEL	Anzahl Mitfahrer (exkl. Fahrer)	Kilometer (einfach)	€ pro Kilometer	Leih- kosten	Tank- kosten	Rechnungs- betrag
	geliehene PKW	XXXX	XXXX	XXXX			
	eigene PKW Einzelfahrer	XXXX		0,25 €	XXXX	XXXX	
	eigene PKW Fahrgemeinschaft			0,25 € + 0,02 € / je Mitfahrer	XXXX	XXXX	
	Zweirädrige Kraftfahrzeuge	XXXX		0,10 €	XXXX	XXXX	

III	ÜBERNACHTUNGSKOSTEN	RECHNUNGSBETRAG
	(Alle Einzelnachweise als Anlage, Frühstück separat auflisten)	
1		
2		
3		
4		
5		

./.	Sonst. Zuschuss	
./.	Vorschuss	

Auszahlung	
------------	--

Unterschrift Antragsteller

Unterschrift Referent für Finanzen

Hiermit bestätige ich, dass meine Angaben korrekt sind,
dass ich die Anlagen vollständig beigelegt habe und die
Hinweise zur Reisekostenabrechnung Beachtung fanden.

Die Förderung

1. Es können keine Kosten erstattet werden, die vor Bewilligung des Antragsbereitsgetätigt wurden.
2. Vom Antragsteller ist ein angemessener Eigenanteil zu erwarten.

Der Antrag

1. Antragssteller kann nur ein Studierender sein, der Mitglied der Fachschaft ist.
2. Die Reisekosten können nur erstattet werden, wenn die Reise der Erfüllung satzungsgemäßer Aufgaben der Studierendenschaft erfüllt (§ 2 FÖR).
3. Die Reisekosten sind mindestens eine Woche vor Reisebeginn bei dem Finanzreferentin zu beantragen und spätestens vier Wochen nach Ende der Reise abzurechnen.
4. Reisekosten beinhalten Fahrtkosten, Tagungsgebühren und Übernachtungskosten (bei mehr tägigen Reisen inklusive Frühstückskosten). Die Übernachtungskosten sollen sich an den ortsüblichen Jugendherbergpreisen orientieren.
5. Die Fahrtkosten sind unter Berücksichtigung der Zumutbarkeit möglichst gering zu halten.
6. Es sind vorzugsweise öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen (Bahnfahrkarte max. Hin- und Rückfahrt 2. Klasse).
7. Anträge sollten auch in digitaler Form (Word -Datei) geschickt werden.

Rechtliche Grundlage

§ 17 der Finanzordnung (FO) gibt die Regelungen für finanzielle Unterstützung von Reisekosten vor:

<http://www.stupa.uni-greifswald.de/satzungen/Finanzordnung.pdf>

Die wichtigsten Punkte sind jedoch schon in diesen Hinweisen aufgelistet.

Mögliche andere Förderer

Zur Finanzierung der Reisekosten sollten auch andere Finanzierungsmöglichkeiten genutzt werden.

Mögliche andere Förderer sind:

- Das Rektorat: hat (noch) keine Förderrichtlinie. Der Antrag kann bei Frau Hälke-Plath oder Frau Reyer (www.uni-greifswald.de/organisieren/leitung/rektorat/mitarbeiter-buero.html) eingereicht werden.

- Studentenwerk:

Der Kulturausschuss des Studentenwerks kann ebenfalls kulturelle und/oder soziale Veranstaltungen fördern.

Ansprechpartner sind Herr Helberg und Frau Schmittendorf (kulturausschuss@hotmail.de).
Das Antragsformular ist hier zu finden: http://www.fh-stralsund.de/studwerk/fileadmin/user_upload/kultur/dateien/Antrag_Projektfoerderung.pdf

- Stiftungen:

- Alfred Krupp Kolleg <http://www.wiko-greifswald.de/> (Wissenschaft)
- Rosa Luxemburg Stiftung <http://www.rosalux.de/> (Politische Bildung)
- Naturschutzstiftung Deutsche Ostsee <http://www.ostseestiftung.de/Foerderung.19.0.html> (Natur- und Umweltschutz)
- Bürgerstiftung Vorpommern <http://www.buergerstiftung-vorpommern.de/> (Vielfältig)
- Helmut-Maletzke-Stiftung <http://www.pommernhus.de/home.html> (Kunst)
- Stiftung Akademie Nachhaltige Entwicklung MV <http://www.nachhaltigkeitsforum.de/3> (Ökonomie, Ökologie, Soziales und Kultur in M V)
- Heinrich-Böll-Stiftung <http://www.boell.de/> (Demokratie, Bildung , Kultur, Ökologie, Wirtschaft, Soziales, Internationale Politik)

- Sonstige Förderer:

- Quartiersbüro Greifswald <http://www.quartiersbuero.de/> (Vielfältigregional und ortsnah)
- Landeszentrale politische Bildung http://www.lpb-mv.de/cms2/LfpB_prod/LfpB/de/foe/index.jsp (Politische Bildung , Gedenkstättenarbeit)
- LSVD <http://www.lsvd.de/> (Homosexualität)
- Stadt Greifswald <http://www.greifswald.de/> (Projekte mit Ortspräsenz)

- Kommerzielle Förderer:

Natürlich können auch Firmen und/oder kleine Geschäfte Projekte fördern. Insbesondere, wenn große Einkäufe für die Veranstaltung vonnöten sind, können bei der Finanzierung durch Werbung viele Gelder gespart und damit so manche Veranstaltungen durchgeführt werden.